

# Auftragsbekanntmachung

## Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

### Formular 121 - VHB-Bund - Ausgabe 2017

#### Bauftrag

##### a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

**Name:** Stadt Staßfurt  
**Straße,**  
**Hausnummer:** Hohenerxlebener Str. 12  
**Postleitzahl (PLZ):** 39418  
**Ort:** Staßfurt  
**Telefon:** +49 3925 981202  
**Telefax:** +49 3925 931205  
**E-Mail:** [vergabestelle@stassfurt.de](mailto:vergabestelle@stassfurt.de)  
**Internet-Adresse:** <http://www.stassfurt.de>

##### b) Verfahrensart „Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A“

**Geschäftszeichen:** 017-60-18-VOB

##### c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

- Kein elektronisches Vergabeverfahren

##### d) Art des Auftrags

Ausführung von Bauleistungen

##### e) Ort der Ausführung

39443 Staßfurt, OT Atzendorf, Herzstraße

##### f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

Die Straßen- und Kanalbauarbeiten beinhalten folgenden Umfang:

150 m<sup>2</sup> Gussasphalt  
2.270 m<sup>2</sup> Betonsteinpflaster  
1.000 m Borde setzen (Beton)  
650 m Pflasterstreifen zweizeilig  
341 m RW-Kanal  
8 Stück Schachtbauwerke

##### h) Aufteilung in Lose

Nein

**i) Ausführungsfristen**

**Beginn der Ausführung**

07.05.2018

**Fertigstellung oder Dauer der Leistungen**

07.12.2018

**j) Nebenangebote**

nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

**k) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**

**Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter**

<URL wird vom System generiert>

**n) Ablauf der Angebotsfrist**

06.03.2018 - 11:00 Uhr

**o) Adresse, an die die Angebote zu senden sind**

Wie Hauptauftraggeber siehe a)

**p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen**

Deutsch (gilt auch für Rückfragen und Schriftverkehr)

**q) Eröffnungstermin**

06.03.2018 - 11:00 Uhr

**Ort der Eröffnung**

39418 Staßfurt, Hohenerxlebener Straße 12, Rathaus, Zimmer 103 (Sitzungsraum)

**Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen**

Bieter und ihre Bevollmächtigten

**r) Geforderte Sicherheiten**

siehe Vergabeunterlagen

**t) Rechtsform der / Anforderung an Bietergemeinschaften**

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

## **u) Nachweise zur Eignung**

**Präqualifizierte Unternehmen** führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

**Nicht präqualifizierte Unternehmen** haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das **Angebot** in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

### **Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich**

Formblatt 124 "Eigenerklärung zur Eignung" ist Bestandteil der Vergabeunterlagen. Alle Vergabeunterlagen können kostenlos unter [www.evergabe.sachsen-anhalt.de](http://www.evergabe.sachsen-anhalt.de) heruntergeladen werden. Bitte registrieren Sie sich, damit wir Sie im Falle von Bieterfragen/-antworten bzw. Änderungen informieren können.

### **Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:**

Im Falle der Zuschlagserteilung wird eine Auskunft aus dem Gewerbezentralregister abgefordert.

## **v) Ablauf der Bindefrist**

25.04.2018

## **w) Nachprüfung behaupteter Verstöße**

### **Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)**

Landesverwaltungsamt, Ernst-Kamieth-Straße 2, 06112 Halle (Saale)